

Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Nutzung der Ladekarte der Unternehmensgruppe Eichsfeldwerke GmbH (EW)

Gegenstand dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen (im folgenden AGB genannt) ist die Nutzung einer Ladekarte für die Freischaltung der von der EW Eichsfeldgas GmbH und der Stadtwerke Heilbad Heiligenstadt GmbH (im folgenden gemeinsam EW genannt) sowie deren Kooperationspartner (Roaming-Partner) zur Verfügung gestellten Ladeinfrastruktur.

1 Anwendungsbereich

- 1.1 Der Kunde erhält nach erfolgter Registrierung und Annahme dieser AGB die Möglichkeit, die Ladeinfrastruktur der EW und anderer Roaming-Partner zu nutzen.
- 1.2 Die Aushändigung der Ladekarte begründet keinen Anspruch auf Funktionsfähigkeit oder Verfügbarkeit von bestimmten Ladestationen.
- 1.3 Die Ladekarte bleibt Eigentum der EW. Sie ist vom Kunden sorgfältig aufzubewahren. Beabsichtigt der Kunde die Ladekarte nicht mehr zu nutzen, hat er die Ladekarte unverzüglich zurückzugeben. Die Rückgabe erfolgt per Postversand oder im Hause der EW Eichsfeldgas GmbH oder der Stadtwerke Heilbad Heiligenstadt GmbH. Ein Verlust der Karte ist unverzüglich mitzuteilen. Daraufhin wird die Karte gesperrt.
- 1.4 Die Weitergabe der Ladekarte an Dritte ist untersagt. Bei Verstoß gegen das Weitergabeverbot wird die Ladekarte unverzüglich gesperrt und von EW zurückverlangt.

2 Nutzungsbedingungen

- 2.1 Die Ladestationen der EW bzw. der Roaming-Partner sind ausschließlich bestimmungsgemäß und mit der erforderlichen Sorgfalt zu nutzen. Die Nutzung ist der Bedienungsanleitung an den jeweiligen Ladestationen zu entnehmen. An den Ladestationen dürfen ausschließlich geeignete Elektrofahrzeuge geladen werden. Der Anschluss anderer elektrischer Verbraucher ist untersagt.
- 2.2 Der Kunde darf sein Fahrzeug nur mit einem für sein Fahrzeug geeigneten, fehlerfreien und unbeschädigtem Ladekabel mit der Ladestation verbinden.
- 2.3 Der Ladevorgang wird durch Autorisierung des Kunden freigegeben und endet entweder durch einen Abmeldevorgang oder das Ziehen des Steckers. Eine Manipulation der Ladestation ist strengstens untersagt.
- 2.4 Der Kunde hat sicherzustellen, dass im Wechselrichter seines Ladegeräts kein gleichspannungsbehaltener Fehlstrom auftritt. Andernfalls ist nur eine einphasige Beladung zulässig (230 V).
- 2.5 Schäden an der Ladestation der EW oder Fehlermeldungen sind EW unverzüglich zu melden. Störungen oder Defekte an Ladeinfrastrukturen von Roaming-Partnern hat der Kunde ebenfalls dem jeweiligen Partner unverzüglich zu melden. Eine Nutzung der Ladeinfrastruktur darf in solch einem Fall weder begonnen noch fortgesetzt werden.

3 Preise, Abrechnung, Preisanpassungen, Zahlungsweise

- 3.1 Der Kunde hat während der Laufzeit des Vertragsverhältnisses bei der Nutzung einer Ladestation unter Einsatz seiner EW-Ladekarte einen kWh-abhängigen Arbeitspreis zu zahlen. Hinzu kommt ein Blockierpreis, wenn der Kunde die im Preisblatt ausgewiesene Mindeststandzeit überschreitet. Der Blockierpreis wird zeitbasiert abgerechnet. Es gelten die rückseitig abgebildeten Preise (Stand 1. Oktober 2025).
- 3.2 Die Rechnungslegung für die Nutzung der Ladeinfrastrukturen erfolgt monatlich und beinhaltet eine detaillierte Aufstellung über die geladenen Kilowattstunden und die Ladeteile. Die EW beauftragt zur Durchführung der Abrechnung der Ladevorgänge den Dienstleister Grid & Co. GmbH, Friedrichstrasse 171 in 10117 Berlin. Dieser übernimmt im Auftrag der EW die Vernetzung der Ladeleistung und greift für die Abwicklung der Vernetzung auf die bestehende Prozess- und IT-Systemlandschaft der EW zu und nutzt die bestehenden Prozesse und Funktionen für die Durchführung der Ladevorgänge, sowie die Ansteuerung der Ladeinfrastruktur. Voraussetzung hierfür ist, dass der Kunde zur Abbuchung der Rechnungsbeträge dem vorgenannten Dienstleister ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt und hierbei sicherstellt, dass die für einen problemlosen Lastschrifteinzug notwendige Deckung auf dem Bankkonto vorhanden ist. Die Grid & Co. GmbH ist berechtigt, die Ladekarte zu sperren, wenn fällige Rechnungen trotz Mahnung nicht bezahlt werden. Die EW behält sich vor, ggfs. von Banken an die Grid & Co. GmbH in Rechnung gestellte Rückläuferkosten an den Kunden weiter berechnen zu lassen, sofern der Kunde die Rücklastschrift zu vertreten hat.
- 3.3 Der Kunde genügt seiner Verpflichtung zur rechtzeitigen Zahlung, wenn er nach dem normalen Verlauf mit rechtzeitiger Gutschrift auf dem Bankkonto des von EW beauftragten Dienstleisters Grid & Co. GmbH rechnen konnte. Bei Zahlungsverzug wird für jede, sich an die Verzugsbegründung anschließende schriftliche Zahlungsaufforderung ein Betrag von 2,50 EUR erhoben. Der Nachweis, dass solche Kosten nicht oder nur in wesentlich niedrigerer Höhe entstanden sind, steht dem Kunden offen.
- 3.4 Die EW ist berechtigt, eine Anpassung des Arbeitspreises sowie des Blockierpreises im Wege der einseitigen Leistungsbestimmung in Ausübung billigen Ermessens nach § 315 BGB vorzunehmen. Änderungen der Preise sind nur zum Ersten eines Monats möglich. Hierüber hat die EW den Kunden rechtzeitig, mindestens einen Monat vor Wirksamwerden der Änderung in Textform zu informieren. Im Fall einer Preisänderung hat der Kunde das Recht, dieses Vertragsverhältnis zur Nutzung der Ladekarte ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist zum Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Preisänderung zu kündigen. Die Kündigung bedarf der Textform.
- 3.5 Gegen Ansprüche der EW kann der Kunde nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Ansprüchen aufrechnen.

4 Haftung

- 4.1 Der Kunde haftet für alle Schäden, die durch ihn oder durch Dritte, denen der Kunde die Ladekarte übergeben hat, an den Ladestationen verursacht werden. Das gilt auch für missbräuchliche Nutzungen gemäß Ziffer 6.3 dieser AGB.
- 4.2 Die EW haftet nicht für Schäden, die dadurch entstehen, dass die Ladestation entgegen der Bedienungsanleitung oder auf sonstige unsachgemäße Weise benutzt wird. Die EW haftet zudem nicht für Schäden des Kunden, die aus dem Verlust oder Diebstahl der Ladekarte resultieren.
- 4.3 Die Haftung der EW sowie ihrer Erfüllungs- oder Verrichtungsgehilfen ist auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Die Haftungsbeschränkung gilt nicht für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, d. h. solcher Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf (sog. Kardinalpflichten) sowie Schäden an Leib, Leben oder Gesundheit. Im Fall der leicht fahrlässigen Verletzung wesentlicher Vertragspflichten sowie bei grob fahrlässigem Verhalten einfacher Erfüllungsgehilfen außerhalb des Bereichs der wesentlichen Vertragspflichten beschränkt sich die Haftung der Vertragsparteien auf den vertragstypischen und vorhersehbaren Schaden.

5 Laufzeit

- 5.1 Dieses Vertragsverhältnis läuft auf unbestimmte Zeit und kann von jedem Vertragspartner mit einer Frist von einem Monat zum Ende des Kalendermonats gekündigt werden. Die Kündigung bedarf der Textform.
- 5.2 Daneben besteht das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund und Sperrung der Karte. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn der Kunde seiner Zahlungsverpflichtung trotz Mahnung wiederholt nicht oder nicht rechtzeitig nachkommt, ein Missbrauch der Ladekarte vorliegt oder der Kunde die Ladestation wiederholt entgegen den Bestimmungen dieser AGB nutzt.

6 Roaming

- 6.1 Der Kunde ist berechtigt, nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen neben den Lademöglichkeiten, die er an den Ladestationen der EW hat, auch die erweiterte Ladeinfrastruktur der Roaming-Partner zu nutzen.
- 6.2 Das Laden an der Ladeinfrastruktur von Roaming-Partnern erfolgt immer zu den Nutzungsbedingungen der jeweiligen Roaming-Partner.
- 6.3 Die EW behält sich vor, bei konkreten Hinweisen auf missbräuchliches Nutzen der Roamingfunktionalität diese für die jeweilige Karte zu deaktivieren.

7 Personenbezogene Daten

Die im Zusammenhang mit dieser Vereinbarung erhobenen Daten werden von der EW und der Grid & Co. GmbH automatisiert gespeichert, verarbeitet und im Rahmen der Zweckbestimmung (z. B. Verbrauchsabrechnung, Rechnungsstellung, Kundenbetreuung) verwendet und gegebenenfalls übermittelt. Hierbei werden die gesetzlichen Bestimmungen des Datenschutzes beachtet. Einzelheiten entnehmen Sie der Kundeninformation zur Verarbeitung personenbezogener Daten.

8 Beschwerdeverfahren und Informationen zur Schlichtungsstelle Energie

- 8.1 Fragen oder Beschwerden im Zusammenhang mit der Energielieferung können an den Verbraucherservice der EW Eichsfeldgas GmbH per Post (EW Eichsfeldgas GmbH, Worbis, Hausener Weg 32, 37339 Leinefelde-Worbis), telefonisch (036074 384-0) oder per E-Mail (ladekarte@ew-netz.de) bzw. der Stadtwerke Heilbad Heiligenstadt GmbH per Post (Stadtwerke Heilbad Heiligenstadt GmbH, Schlachthofstraße 8, 37308 Heilbad Heiligenstadt), telefonisch (03606 526-0) oder per E-Mail (ladekarte@stadtwerke-heiligenstadt.de) gerichtet werden.

Die Beanstandungen von Verbrauchern im Sinne des § 13 BGB werden innerhalb einer Frist von vier Wochen ab Zugang der Verbraucherbeschwerde von der EW beantwortet. Wird der Verbraucherbeschwerde nicht abgeholfen, wird die EW die Gründe in Textform unter Hinweis auf das Schlichtungsverfahren nach § 111b EnWG mit Angabe der Anschrift und der Webseite der Schlichtungsstelle darlegen. Dem Verbraucher steht es in diesem Fall frei, zur Beilegung der Streitigkeit ein Schlichtungsverfahren bei der Schlichtungsstelle Energie zu beantragen. Die Schlichtungsstelle Energie ist unter den folgenden Kontaktdaten erreichbar:

Schlichtungsstelle Energie e.V., Friedrichstr. 133, 10117 Berlin
Tel.: 030 2757240-0
Fax: 030 2757240-69

Internet: www.schlichtungsstelle-energie.de
E-Mail: info@schlichtungsstelle-energie.de

Die EW ist verpflichtet, an dem Schlichtungsverfahren teilzunehmen.

- 8.2 Darüber hinaus kann sich der Verbraucher an den Verbraucherservice der Bundesnetzagentur für den Bereich Elektrizität und Gas unter den folgenden Kontaktdaten wenden:
Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen
Verbraucherservice Energie, Postfach 80 01, 53105 Bonn
Tel.: 030 22480-500, Fax: 030 22480-323
Internet: www.bundesnetzagentur.de
E-Mail: verbraucherservice-energie@bnetza.de

9 Schlussbestimmungen

- 9.1 Die Geltung abweichender Bedingungen ist ausgeschlossen, selbst wenn die EW derartigen Bedingungen nicht ausdrücklich widerspricht. Abweichende Vereinbarungen und Änderungen sowie Nebenabreden bedürfen der Schriftform. Mündliche Vereinbarungen, auch über die Aufhebung der Schriftform, sind nichtig.
- 9.2 Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen dieser AGB nicht berührt.

10 Widerrufsbelehrung (Verbraucher haben das folgende Widerrufsrecht)

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ab dem Tag des Vertragsschlusses ohne Angabe von Gründen dieses Vertragsverhältnis zu widerrufen. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie die EW mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, oder E-Mail) über Ihren Entschluss, dieses Vertragsverhältnis zu widerrufen, informieren. Sie können dafür die unten stehende Muster-Widerrufserklärung verwenden, die jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden. Der Widerruf ist zu richten an: EW Eichsfeldgas GmbH, Worbis, Hausener Weg 32, 37339 Leinefelde-Worbis, Tel.: 036074 384-0, E-Mail: ladekarte@ew-netz.de bzw. Stadtwerke Heilbad Heiligenstadt GmbH, Schlachthofstraße 8, 37308 Heilbad Heiligenstadt, Tel.: 03606 526-0, E-Mail: ladekarte@stadtwerke-heiligenstadt.de.

Folgen des Widerrufs: Wenn Sie dieses Vertragsverhältnis widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertragsverhältnis bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen oder Lieferung von Strom während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieser AGB unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der in den AGB vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Muster-Widerrufserklärung

(Wenn Sie dieses Vertragsverhältnis widerrufen wollen, dann können Sie diese Muster-Widerrufserklärung verwenden und an oben stehende Adresse senden).

Hiermit widerrufe(n) ich/wir(*) das von mir/uns(*) am abgeschlossene Vertragsverhältnis über die Nutzung der Ladekarte E-Mobilität

.....
Name und Anschrift des/der Verbraucher(s):

Datum:

Unterschrift (nur bei Mitteilung auf Papier)

Ende der Widerrufsbelehrung.

Preise (gültig ab 1. Oktober 2025)

Preise an Ladesäulen der Eichsfeldwerke und der Stadtwerke Heilbad Heiligenstadt:			
Tarif	Preis pro kWh [brutto]	Blockiergebühr [brutto]	Zusätzliche Informationen zur Blockiergebühr
AC - Laden	0,49 €	0,12 €/min	nach 240 min¹ entfällt zw. 22 – 06 Uhr
DC – Laden	0,66 €	0,12 €/min	nach 60 min

¹ An unseren AC-Ladesäulen wird die Berechnung der Blockiergebühr im Zeitraum zwischen 22:00 und 6:00 Uhr ausgesetzt. Die Ladezeiten vor und nach diesem Zeitraum werden addiert.

Preise an Ladesäulen anderer Betreiber:			
Tarif	Preis pro kWh [brutto]	Blockiergebühr [brutto]	Zusätzliche Informationen zur Blockiergebühr
AC-Laden	0,62 €	0,12 €/min	nach 240 min
DC-Laden	0,81 €	0,12 €/min	nach 60 min

Alle Preise sind Bruttopreise, die die aktuell gültige Umsatzsteuer von 19 % enthalten. Eine detaillierte Aufstellung über die geladenen Kilowattstunden und die Ladezeiten stellt die EW dem Kunden mit Rechnungslegung unentgeltlich zur Verfügung.